



C/45/15

ORIGINAL: Englisch

DATUM: 7. Oktober 2011

**INTERNATIONALER VERBAND ZUM SCHUTZ VON PFLANZENZÜCHTUNGEN**  
GENÈVE

**DER RAT**

**Fünfundvierzigste ordentliche Tagung**  
**Genf, 20. Oktober 2011**

**FÜNFZIGSTER JAHRESTAG DES UPOV-ÜBEREINKOMMENS**

*Vom Verbandsbüro erstelltes Dokument*

1. Dieses Dokument liefert eine Zusammenfassung folgender Aspekte des Fünfzigsten Jahrestages des Internationalen Verbands zum Schutz von Pflanzzüchtungen (Fünfzigster Jahrestag):
  - I. TÄTIGKEITSPROGRAMM IN VERBINDUNG MIT DEN UPOV-TAGUNGEN IM OKTOBER 2011
  - II. FINANZIELLE UND SONSTIGE UNTERSTÜTZUNG FÜR DIE FEIERLICHKEITEN ZUM FÜNFZIGSTEN JAHRESTAG IN VERBINDUNG MIT DEN UPOV-TAGUNGEN IM OKTOBER 2011
  - III. PUNKTE FÜR DEN FÜNFZIGSTEN JAHRESTAG
  - IV. SONSTIGE VON VERBANDSMITGLIEDERN IN VERBINDUNG MIT DEM FÜNFZIGSTEN JAHRESTAG ORGANISIERTE VERANSTALTUNGEN

## I. TÄTIGKEITSPROGRAMM IN VERBINDUNG MIT DEN UPOV-TAGUNGEN IM OKTOBER 2011

2. Ein vorläufiges Tätigkeitsprogramm für den Fünfzigsten Jahrestag ist in Anlage I dieses Dokuments enthalten. Das vorläufige Programm für das „Symposium über Pflanzenzüchtung für die Zukunft“ (Symposium) ist in Anlage II dieses Dokuments wiedergegeben.

3. Die Beiträge zum Symposium werden zusammen mit dem Tätigkeitsprogramm für den Fünfzigsten Jahrestag in einem Dokument, das den Teilnehmern am Fünfzigsten Jahrestag im Anschluß an das Symposium überreicht werden wird, zusammengefaßt. Zudem wird eine Publikation, die sowohl die Beiträge zum Symposium als auch zum „UPOV-Seminar über Sortenschutz und Technologietransfer: Vorteile öffentlich-privater Partnerschaften“, das am 11. und 12. April 2011 in Genf abgehalten wurde, zur weiteren Verbreitung und zur Veröffentlichung auf der UPOV-Website herausgegeben.

## II. FINANZIELLE UND SONSTIGE UNTERSTÜTZUNG FÜR DIE FEIERLICHKEITEN ZUM FÜNFZIGSTEN JAHRESTAG IN VERBINDUNG MIT DEN UPOV-TAGUNGEN IM OKTOBER 2011

4. Das Verbandsbüro erhielt folgende Unterstützungsangebote für die Feierlichkeiten zum Fünfzigsten Jahrestag:

### Ausrichtung von Veranstaltungen

#### *Frankreich*

5. Frankreich wird am Abend des 19. Oktobers 2011 in ihrer Ständigen Vertretung in Genf, der *Villa „Les Ormeaux“*, einen Cocktailempfang für Mitglieder und Beobachter des Rates veranstalten.

#### *Schweiz*

6. Die Schweiz wird am 20. Oktober 2011 ein Abendessen für Mitglieder und Beobachter des Rates im Mandarin Oriental Hotel in Genf veranstalten.

7. Für den Nachmittag des 20. Oktobers 2011 (vergleiche Anlage I) ist mit freundlicher Unterstützung der Republik und des Kantons Genf ein Besichtigungsprogramm geplant.

### Finanzielle Unterstützung

8. Finanzielle Unterstützung für den Fünfzigsten Jahrestag wurde von Deutschland, der Europäischen Union, Finnland, Frankreich, Mexiko, den Niederlanden, Schweden, der Schweiz und der Tschechischen Republik angeboten.

9. Die Mittel der Mitgliedstaaten der Europäischen Union, der Europäischen Kommission und des Gemeinschaftlichen Sortenamtes der Europäischen Union (CPVO) sind für die Ausrichtung einer Sonderveranstaltung im Rahmen der Feierlichkeiten zum Fünfzigsten Jahrestag sowie zur allgemeinen Unterstützung der Feierlichkeiten zum Fünfzigsten Jahrestag

vorgesehen. Die Sonderveranstaltung mit dem Titel „15 Jahre supranationale Zusammenarbeit im Sortenschutz: die europäische Erfahrung“ wird am 21. Oktober 2011 am Tag des „Symposium über Pflanzenzüchtung für die Zukunft“ (Symposium) stattfinden und die oben genannten Mittel werden für die Ausrichtung eines Mittagessens für die Teilnehmer des Symposiums verwendet werden. Die nach Abzug der Kosten für das Mittagessen verbleibenden Mittel werden als Beitrag für die Feierlichkeiten zum Fünfzigsten Jahrestag verwendet werden.

#### Sonstige Unterstützung

##### *Japan*

10. Japan finanzierte die Produktion eines Videos über die „Geschichte von Ashiro Rindo“, in dem gezeigt wird, wie eine Gruppe von Landwirten aus der Region Ashiro in Japan Sortenschutz zur Schaffung eines Weltmarkts für ihre Enzian-Sorten nutzte. Eine Kopie dieses Videos wird auf dem USB-Stick, der in der „Geschenkbbox“ (siehe unten) überreicht wird, enthalten sein.

##### *International Seed Federation*

11. Die *International Seed Federation* (ISF) trug mit einem Geschenk zum Andenken in Form eines Schweizer Armeemessers bei. Dieses Geschenk wird in der „Geschenkbbox“ (siehe unten) enthalten sein.

##### *Meilland International*

12. Meilland International wird Blumenarrangements für das von der Schweiz am 20. Oktober 2011 veranstaltete Abendessen zur Verfügung stellen.

### III. PUNKTE FÜR DEN FÜNFZIGSTEN JAHRESTAG

13. Folgende Punkte werden in Verbindung mit dem Fünfzigsten Jahrestag vorbereitet werden:

#### Geschenkbbox

14. Auf ihrer fünfundvierzigsten ordentlichen Tagung am 20. Oktober 2011 in Genf wird den Mitgliedern und Beobachtern des Rates eine „Geschenkbbox“ überreicht werden.

15. Die Geschenkbbox wird Folgendes enthalten:

- a) ein Schweizer Armeemesser mit eingraviertem UPOV-Logo;
- b) einen Kugelschreiber mit eingraviertem UPOV-Logo und
- c) einen USB-Stick mit UPOV-Logo, der eine Präsentation über die UPOV (siehe unten), ein Video über die Geschichte von „Ashiro Rindo“ (vergleiche Absatz 8) und die „UPOV-Sammlung“ (siehe unten) enthält.

## Präsentation über die UPOV

16. Eine Präsentation zur Erläuterung des UPOV-Systems wurde zur Veröffentlichung auf der UPOV-Website erstellt. Diese einer Powerpoint-Präsentation ähnliche Präsentation, enthält integrierte Interviews zu ausgewählten Themen, die auf Wunsch angesehen werden können. Die Präsentation wird auf der UPOV-Website veröffentlicht werden und steht deshalb nicht unter einem speziellen Thema zum Fünfzigsten Jahrestag. Der in der Geschenkbox enthaltene USB-Stick wird eine Kopie dieser Präsentation enthalten.

## UPOV-Sammlung

17. Auf seiner achtzigsten Tagung am 20. Oktober 2010 in Genf billigte der Beratende Ausschuß die Vorschläge für die Erstellung einer „UPOV-Sammlung“. Zweck der UPOV-Sammlung ist es, Anleitungen und Informationsmaterialien betreffend den Sortenschutz nach dem UPOV-Übereinkommen zu liefern. Es wurde ein Set bestehend aus zehn Ordnern, die die Dokumente der UPOV-Sammlung enthalten, erstellt. Jedes Verbandsmitglied wird zwei Sets und alle Beobachterstaaten und Beobachterorganisationen werden auf Anfrage jeweils ein Set erhalten. Nach der erstmaligen Ausstattung der Ordner der UPOV-Sammlung mit einer gedruckten Ausgabe der Dokumente werden keine weiteren Druckfassungen vom Verbandsbüro geliefert werden. Alle in der UPOV-Sammlung enthaltenen Dokumente werden zum Herunterladen und Ausdruck auf der UPOV-Website zur Verfügung stehen. Der in der Geschenkbox enthaltene USB-Stick wird eine Kopie der UPOV-Sammlung enthalten.

## IV. SONSTIGE VON VERBANDSMITGLIEDERN IN VERBINDUNG MIT DEM FÜNFZIGSTEN JAHRESTAG ORGANISIERTE VERANSTALTUNGEN

### *Republik Korea*

18. Die Republik Korea führte am 13. und 14. Juli 2011 in Seoul anlässlich des zehnten Jahrestages der UPOV-Mitgliedschaft der Republik Korea und des Fünfzigsten Jahrestages des UPOV-Übereinkommens das „Symposium über künftige Strategien im Sortenschutz zur Verbesserung der Effizienz des Sortenschutzsystems“ durch. Kopien der bei diesem Symposium gehaltenen Präsentationen werden auf der UPOV-Website veröffentlicht werden.

### *Mexiko*

19. Mexiko organisierte am 30. August 2011 in Mexiko City das „Internationale Seminar über Züchterrechte“, um den fünfzigsten Jahrestag des *Servicio Nacional de Inspección y Certificación de Semillas* (SNICS) und den Fünfzigsten Jahrestag des UPOV-Übereinkommens zu feiern. Kopien der bei diesem Symposium gehaltenen Präsentationen werden auf der UPOV-Website veröffentlicht werden.

### *Kolumbien*

20. Kolumbien organisierte am 27. September 2011 in Bogota anlässlich des Fünfzigsten Jahrestages des UPOV-Übereinkommens das „Internationale Seminar über geistiges Eigentum im Sortenschutz“. Kopien der bei diesem Symposium gehaltenen Präsentationen werden auf der UPOV-Website veröffentlicht werden.

*21. Der Rat wird ersucht, die Pläne für den Fünfzigsten Jahrestag des UPOV-Übereinkommens, wie in diesem Dokument dargelegt, zur Kenntnis zu nehmen.*

[Anlagen folgen]

## ANLAGE I

## VORLÄUFIGES TÄTIGKEITSPROGRAMM FÜR DEN FÜNFZIGSTEN JAHRESTAG

<i>Datum</i>	<i>Zeit</i>	<i>Veranstaltung</i>
17. Oktober (Montag)	9.30 - 17.30 Uhr	Verwaltungs- und Rechtsausschuß
	17.30 Uhr	Cocktailempfang im UPOV-Hauptsitz
18. Oktober (Dienstag)	9.30 - 17.30 Uhr	Beratungsgruppe des Verwaltungs- und Rechtsausschusses
	17.30 Uhr	Arbeitsgruppe für die Regeln betreffend Beobachter
19. Oktober (Mittwoch)	9.30 - 17.30 Uhr	Beratender Ausschuß
	19.30 Uhr	Von Frankreich in der <i>Villa „Les Ormeaux“</i> organisierter Cocktailempfang 36, route de Pregny, 1291 Chambesy, Genf (Beförderung vom UPOV-Sitz um 19.00 Uhr wird von der französischen Vertretung organisiert)
20. Oktober (Donnerstag)	9.30 - 12.30 Uhr	Rat
	12.30 - 13.30 Uhr	Pressekonferenz
	14.30 - 17.00 Uhr	Besichtigungsprogramm in Genf
	19.30 Uhr	Von der Schweiz organisiertes Abendessen im <i>Mandarin Oriental Hotel</i> <i>1 Quai Turrettini, 1201 Genf</i>
21. Oktober (Freitag)	9.15 - 12.15 Uhr	Symposium über Pflanzenzüchtung für die Zukunft
	12.30 - 14.45 Uhr	Von der Europäischen Union organisiertes Seminar während des Mittagessens zum Thema „15 Jahre supranationale Zusammenarbeit im Sortenschutz: die europäische Erfahrung“ <i>Hotel Intercontinental</i> <i>7-9 chemin du Petit-Saconnex, 1209 Genf</i>
	15.00 - 18.00 Uhr	Symposium über Pflanzenzüchtung für die Zukunft (Fortsetzung)

[Anlage II folgt]

# SYMPOSIUM ÜBER PFLANZENZÜCHTUNG FÜR DIE ZUKUNFT

**Genf, 21. Oktober 2011**

VORLÄUFIGES PROGRAMM

*vom Verbandsbüro erstellt*

- 08.30     Registrierung
- 09.15     Begrüßungsansprache von Herrn Francis Gurry, Generalsekretär der UPOV
- 09.25     Botschaft vom Gastgeber der Diplomatischen Konferenz 1961  
*Minister (Frankreich)*
- 09.30     Botschaften von den Gründungsmitgliedern des Verbands  
*Minister (Deutschland)*
- 09.35     *Minister (Niederlande)*
- 09.40     *Minister (Vereinigtes Königreich)*
- 09.45     Eröffnung durch Herrn Keun-Jin Choi, Präsident des Rates der UPOV
- 09.55     Die Entwicklung der Pflanzenzucht und des Sortenschutzes  
*Herr Bernard Le Buanec*
- 10.25     *Kaffeepause*

## 1. Sitzung: Pflanzenwissenschaft und Zukunft für die Pflanzenzüchtung

*Vorsitz: Frau Kitisri Sukhapinda, Vizepräsidentin des Rates der UPOV*

- 10.55     Die Rolle der Genomforschung bei der Verbesserung von Pflanzen  
*Herr Mike Bevan, Stellvertretender Wissenschaftsdirektor, John Innes Centre (Vereinigtes Königreich)*
- 11.15     Biotechnik  
*Herr Konstantin G. Skryabin, Direktor, Forschungszentrum „Biotechnik“, Russische Wissenschaftsakademie (Russische Föderation)*
- 11.35     Heterosis (Roggen)  
*Herr Stanislau Hardzei, Leiter, Labor für Genetik und Biotechnik, Wissenschafts- und Praxiszentrum der nationalen belorussischen Wissenschaftsakademie für Ackerbau (SPCAF)*

11.55 Züchtung zur Erzielung von Virenresistenz bei Getreide  
*Herr Frank Ordon, Direktor und Professor, Leiter Institut für Resistenzforschung und Stresstoleranz, Julius Kühn-Institut (JKI), Bundesforschungsinstitut für Kulturpflanzen (Deutschland)*

12.15 Mittagessen \*

1. Sitzung: Pflanzenwissenschaft und Zukunft für die Pflanzenzüchtung (Fortsetzung)

15.00 Stressresistenz (Mais)

*Frau Marianne Bänziger, Stellvertretende Generaldirektorin, Forschung und Partnerschaft, Internationales Zentrum zur Verbesserung von Mais und Weizen (CIMMYT)*

15.20 Molekulare Virus-Pflanzen-Interaktionen und pathogene Abwehr (Knollenpflanzen)

*Herr Jari P.T. Valkonen, Professor, Pflanzenpathologie, Universität Helsinki (Finnland)*

2. Sitzung: Anwendung der Wissenschaft: Herausforderungen und Chancen

*Vorsitz: Herr Peter Button, Stellvertretender Generalsekretär der UPOV*

15.40 Sortenschutz und Technologietransfer

*Herr Peter Button, Stellvertretender Generalsekretär der UPOV*

15.55 Sortenmerkmale für die Zukunft

*Herr David Nevill, Leiter Operations Forschung & Entwicklung im Bereich Seeds, Syngenta International AG*

16.10 Strategien für Gemüsearten und Feldpflanzen in Ostafrika

*Herr Yashwant Bhargava, Leiter Forschung und Entwicklung, East African Seed Company Ltd.*

16.25 Züchtungsperspektiven für den Gartenbau in Asien

*Herr Ki-Byung Lim, Professor Fachbereich Gartenbau, Kyungpook National University (Republik Korea)*

16.40 Kaffeepause

16.55 Pflanzenzucht für den Weltmarkt

*Herr Ulrich Sander, Geschäftsführer, Selecta Klemm (Deutschland)*

---

\* Seminar während des Mittagessens zum Thema "15 Jahre supranationale Zusammenarbeit im Sortenschutz: die europäische Erfahrung" veranstaltet von der Europäischen Union im Hotel Intercontinental, 7-9 chemin du Petit-Saconnex, 1209 Genf



- 17.10 Ziele für die Züchtung von Obstsorten im einundzwanzigsten Jahrhundert  
*Frau Wendy Cashmore, Manager, Pflanzenzüchtung, New Zealand Institute for  
Plant & Food Research Limited (Neuseeland)*
- 17.25 Diskussion
- 17.55 Schlußworte von Herrn Keun-Jin Choi, Präsident des Rates der UPOV
- 18.00 *Schluss*

[Ende der Anlage und des Dokuments]